

Das Karwendel ist eine Gebirgsgruppe der Nördlichen Kalkalpen in den Ostalpen. Anteil am Karwendel haben die Länder Österreich (Bundesland Tirol) und Deutschland (Freistaat Bayern). Der größere Teil des Karwendel befindet sich in Tirol. Die Grenze zwischen Bayern und Tirol verläuft über die Nördliche Karwendelkette (dort sind zahlreiche Grenzsteine zu finden) und durch das Vorkarwendel. Vier Gebirgsketten ziehen sich von West nach Ost; hinzu kommen zahlreiche Seitenketten und -gruppen und nach Norden ein weitläufiges Vorgebirge. Der höchste Berg Birkkarspitze (2749 m) befindet sich in Tirol.

Der Begriff Karwendel wird für das gesamte Gebirge zwischen Isar, Inn und Achensee verwendet. Das Gebiet ist fast unbesiedelt. Sowohl der Tiroler als auch der Bayerische Teil des Karwendels sind als Naturschutzgebiete ausgewiesen. Im Naturschutzgebiet sind insbesondere Zelten und Feuermachen verboten.

Nur wenige Gipfel der beiden mächtigen mittleren Ketten sind durch gute Wegenlagen erschlossen. Die meisten anderen Gipfel sind zwar auch von Süden ohne allzu große klettertechnische Schwierigkeiten erreichbar, die Anstiege durch steile Schrofen, Latschen- und Geröllfelder sind jedoch teilweise weglos und daher nicht immer einfach zu finden, langwierig und mühsam. Eine umfassende Information über das Karwendelgebirge findet man [hier](#) (bei Wikipedia).

SOTA Info

Regionalbereich

zwischen Isar und Achenbach

Regional Manager

Joachim Hofmann, DK3HJ

Kontakt joachim_AT_jus-hofmann.de

Anzahl von Gipfel

20

Der höchste Berg

Östliche Karwendelspitze, DL/KW-022, 2537 m

Vogelkarspitze, DL/KW-021, 2524 m

Regionale Karten

Bayerisches Landesvermessungsamt München:

Topographische Karte 1:50000 L8532 Garmisch-Partenkirchen

Topographische Karte 1:50000 L8534 Fall

Links

xxxxx

xxxxx